

Neues aus dem Quartiersmanagement für die Nachbarschaft | Frühjahr 2018



QM Moabit-Ost

Liebe Leser*innen!

Das Quartiersmanagement-Team Moabit-Ost informiert hier über Projekte, gefördert aus dem Programm „Soziale Stadt“, über eigene Themen und Entwicklungen im QM-Gebiet. Geben Sie uns dazu gern Feedback! Wir wünschen viel Spaß beim Lesen – Ihr QM-Team

Bewegungsprojekt „Gute, gesunde Nachbarschaft“ ist gestartet



Otu Tetteh (rechts) übergibt die Bodenmatten an Marek Marczynski vom Zilleklub

Foto: Malte Spindler

Seit September 2017 läuft im QM-Gebiet Moabit-Ost ein neues Projekt mit dem Namen „Gute, gesunde Nachbarschaft“. Dieses richtet sich an ältere Menschen sowie Jugendliche und Kinder. Mit bereits vorhandenen und neu gestalteten Angeboten sollen sie für mehr Bewegung gewonnen werden. Weitere Mittel für dieses Projekt gibt die Clearingstelle Gesundheit für Quartiere dazu. Mit diesen Geldern wurden kurz vor Weihnachten drei Einrichtungen mit

Sport- und Bewegungsmaterialien ausgestattet. Dem Verein Eigeninitiativ-im-Alter e.V. wurde unter anderem ein Set an Nordic-Walking Stöcken und Sicherheits-Spikes für die Schuhe übergeben; seit Beginn des Jahres gibt es dort einen Laufftreff. Der Moabiter Kinderhof bekam eine Bewegungskiste, die Spiel- und Sportmaterialien bereitstellt und der Zille Klub ein Set Bodenmatten, mit deren Hilfe spontane Bewegungsmöglichkeiten geschaffen werden können.

Fortführung des Projekts „Bildungspartnerschaften“

Im Jahr 2015 startete das vom QM initiierte Projekt „Bildungspartnerschaften“, das von dem Verein Miomaxito e.V. an der Theodor-Heuss-Gemeinschaftsschule umgesetzt wurde. Aufgrund der guten Ergebnisse wurde nun eine Verlängerung bis ins Jahr 2020 beschlossen.

Schule kann nur in der partnerschaftlichen Zusammenarbeit aller Beteiligten gelingen – diese Aussage war und ist gleichsam das Ziel des Projekts. Ein besonderes Augenmerk wird dabei auf eine verstärkte Zusammenarbeit von Schüler*innen, Lehrer*innen und Eltern gelegt.



Titelseite der Informationsbroschüre aus dem Projekt Bildungspartnerschaften

Grafik: Miomaxito e.V.

Mütter und Väter wollen wissen, wie es ihrem Kind in der Schule geht und sich über Schulthemen austauschen. Ebenso wünschen sich Lehrkräfte das Gespräch mit den Eltern, um Schüler*innen fördern und ermutigen zu können. Besonders erfolgreich sind Gespräche, die Eltern, Schüler und Lehrer gemeinsam führen, um zu klären, was zu unternehmen ist. Ziel ist immer, dass sich Kinder und Jugendliche in der Schule wohl fühlen, fachliche Lerninhalte und soziale Kompetenzen erwerben und den bestmöglichen Schulabschluss erreichen.

Bildungsverbund ist nominiert für Kita-Preis!



In diesem Jahr vergibt die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung zum ersten Mal den „Deutschen Kita-Preis“. Aus Moabit ist der Naturwissenschaftliche und kulturelle Bildungsverbund ins Finale eingezogen, denn er steht für erfolgreiches Engagement in der frühen Bildung, Betreuung und Erziehung. Damit ist die Initiative eine von bundesweit zehn Zu-

sammenschlüssen, die auf eine der fünf Auszeichnungen in der Kategorie „Lokales Bündnis des Jahres“ hoffen darf. In den kommenden Wochen werden alle Finalisten von einem Experten-Team der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung besucht. In Gesprächen mit den Bündnismitgliedern und in einem gemeinsamen Workshop machen sich die Fachleute ein genaues Bild von der Arbeit des Bündnisses.

Wer von den Finalisten eine der fünf Auszeichnungen erhält, wird im Rahmen der Preisverleihung am 2. Mai in Berlin bekanntgegeben.

Temporärer Nachbarschaftsort: Der ZilleKlub öffnet seine Türen für die Nachbarschaft!



Der Zille-Klub in der Rathenower Straße kann von der Nachbarschaft für viele Zwecke genutzt werden – hier ein Tanz-Workshop von Schulklassen aus der Kurt-Tucholsky-Grundschule (Foto: LOM)

Die Räumlichkeiten im Zille-Haus können seit einiger Zeit im Rahmen des Projekts „Temporärer Nachbarschaftsort in Moabit-Ost“ auch von Einrichtungen und Gruppen aus der Nachbarschaft genutzt werden, außer am Nachmittag, wenn die Kinder- und Jugendlichen hier ihre Freizeit verbringen.

Wenn Sie auch einen Raum in Moabit für gemeinnützige, öffentliche, soziale oder nachbarschaftliche Zwecke suchen – egal, ob für einmalige oder regelmäßige Ver-

anstaltungen: melden Sie sich gern beim Projektträger. Gefördert werden Kontakte, Austausch, Eigeninitiativen und Zusammenkünfte für Bewohner*innen und Einrichtungen aus der Nachbarschaft. Die Räume sind bis auf die Zeit zwischen 16:30 und 20:30 Uhr verfügbar.

Informationen über eine mögliche Nutzung geben die beiden Verantwortlichen für den Temporären Nachbarschaftsort: Birgit Bogner und Melanie Stiewe: va-zilleklub@web.de oder 0177/7423230.



Foto: QM-Team/KK

Kalender #MeinMoabit 2018

Ein mit Fotos von Bewohner*innen gefüllter Kalender mit Motiven aus der Nachbarschaft ist seit Anfang des Jahres kostenlos im QM-Büro erhältlich. Kommen Sie vorbei und holen Sie sich Ihr Exemplar noch schnell ab! Das QM-Team bedankt sich bei folgenden Sponsoren:

Annette Baß, Physiotherapie und Krankengymnastik, Dorotheenstädtische Buchhandlung, Fabriktheater Moabit, Bar Café Tirrée.

Aufruf Aktionsfonds

Sie haben eine Idee für ein kleines Kiez-Projekt? Stellen Sie einen Förderantrag im Aktionsfonds! Unterstützt werden kurzfristige und schnell sichtbare Aktionen im Quartier bis zu 1.500 Euro. Das Formular finden Sie auf www.moabit-ost.de.

Sie wollen noch mehr über die Arbeit des QMs wissen?

Besuchen Sie unsere Homepage www.moabit-ost.de, Facebook <http://www.facebook.com/qmmoabit> oder abonnieren Sie am besten den Newsletter unseres Quartiersmanagements, der ca. 12 Mal im Jahr erscheint. So werden Sie immer über die aktuellen Projekte und Veranstaltungen in Moabit-Ost informiert.

Redaktion: Felicia Harms, QM-Team, Katja Gartz, Jörg Nothacker, Philipp Hickethier, Melanie Stiewe